

109-4/428

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo

109-4/428

Čj.

listů 7

Přiložky

1 list

24.3.2009 Šmč

ST S

IV. C - 23<sup>17</sup>-/42.

14. September 1942.

4-Gruf.

St.S.357/42. ✓

14. IX. 1942

1.) An Herrn  
Reichsleiter Martin Bormann,

M ü n c h e n 33,  
Führerbau.

Lieber Parteigenosse Bormann !

In diesen Tagen ist, nachdem der letzte grössere Prozeß gegen den an dem Mordanschlag auf 4-Obergruppenführer Heydrich beteiligten Kreis abgewickelt war - ein Zeitungsausschnitt mit Angaben über diesen Prozeß, den sogenannten Gorazd-Prozeß, ist angeschlossen, wiederum ein politischer Lagebericht an Herrn Reichsminister Dr. Lammers gesandt worden. Ich habe veranlaßt, daß Ihnen eine Abschrift des Berichtes zugeht, und werde dafür sorgen, daß diese Übung bei den künftig anfallenden Berichten beibehalten wird. Sollten Sie irgendwelche Rückfragen auf Grund der Berichte haben, stehe ich Ihnen zu deren Beantwortung wie bisher jederzeit zur Verfügung. Ebenso bin ich Ihnen für die Beteiligung an allen Fragen dankbar, die sich auf die politischen Verhältnisse dieses Raumes und deren Auswirkungen auf das Inland oder Ausland beziehen. In diesem Zusammenhang darf ich noch anregen, sich auch Ihrerseits dafür einzusetzen, daß der von 4-Oberst-Gruppenführer Daluege bei Herrn Reichsminister Lammers für sich und mich nachgesuchte Empfang beim Führer in Kürze stattfindet. Es stehen einige Fragen - beispielsweise die Einstellung von Protektorats-

IV G-22 13/42

1a

14. September 1941

11-0-11

27.3.37/42

SA XI 104  
A 1

angehörigen in den Reichsarbeitsdienst, der Gebrauch des Deutschen Grußes durch die tschechische Bevölkerung und die Aufstellung von tschechischen Polizeibataillonen unter deutscher Führung zu besonderem Einsatz - zur Entscheidung an, die einen baldigen Vortrag beim Führer erwünscht erscheinen lassen.

Heil Hitler !

Ihr



69031

2.) Z.d.A.

*M*

14.9.41